

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



Modulhandbuch
Master of Education Lehramt Gymnasium
Erweiterungsfach (Hauptfach) Latein

gültig ab WS 2020/2021

Stand: 22. März 2020

Philosophische Fakultät
Fachbereich 1: Altertums- und Kunstwissenschaften
Philologisches Seminar





Inhalt

1. Qualifikationsziele des Studiengangs	3
2. Studienverlaufsplan	4
2.1 Übersicht nach Modulen	4
3. Modulbeschreibungen Bachelor-Phase	6
3.1. Module des Studienbereichs Grundlagen / Fachdidaktik.....	6
3.2. Module des Studienbereichs Lateinische Sprache	8
3.3. Module des Studienbereichs Lateinische Literatur	11
3.4. Module des Studienbereichs Altertums- / Kulturwissenschaft	14
4. Modulbeschreibungen Master-Phase	16
4.1. Module des Studienbereichs Fachdidaktik	16
4.2. Module des Studienbereichs Lateinische Sprache	17
4.3. Module des Studienbereichs Lateinische Literatur	18
4.4. Module des Studienbereichs Masterarbeit	19

1. Qualifikationsziele des Studiengangs

Eingangsqualifikationen: Bachelor of Education in zwei anderen Fächern und Bildungswissenschaftlichem Studium, Voraussetzung für den Abschluss abgeschlossener Master of Education in zwei anderen Fächern und Bildungswissenschaftlichem Studium.

Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über die sprachlichen und fachwissenschaftlichen Kenntnisse, die in Verbindung mit fachdidaktischen Kompetenzen zur Vermittlung der lateinischen Sprache und Literatur im schulischen Unterricht auch höherer Stufen erforderlich sind. Sie sind in der Lage,

- auch schwierigere lateinische Texte ohne Hilfsmittel zielsprachenorientiert zu übersetzen und in der Zielsprache auf angemessenem stilistischem Niveau nachzugestalten,
- auch anspruchsvollere deutsche Texte, die dem antiken Gedankenkreis zugeordnet sind, ins Lateinische zu übertragen und eigenständig grammatisch korrekte lateinische Texte zu generieren,
- Elemente der lateinischen Sprache in metasprachlichen Kategorien auf hohem Niveau zu beschreiben und zu analysieren und sprachvergleichend über die Funktion von Sprache zu reflektieren,
- lateinische Texte im Zusammenhang des Werkes (Ganzschriftenlektüre), der Gattung und der literaturgeschichtlichen Entwicklung nach neuesten literaturwissenschaftlichen Methoden und Kriterien zu analysieren und zu interpretieren,
- Texte im Sinne einer allgemeinen und vergleichenden Literaturwissenschaft in ihren historischen, kulturellen und gesellschaftlichen Kontext einzuordnen, in ihrer Bedingtheit zu verstehen, zu hinterfragen, einzustufen und zu bewerten, und sie mit vergleichbaren Texten anderer Literaturen zu verknüpfen,
- die Wirkungsgeschichte der in den Texten begegnenden auch komplexeren Begriffe, Selbstbilder und Weltentwürfe ideengeschichtlich bis in die Gegenwart zu verfolgen und zu problematisieren,
- Wurzeln europäischen Denkens und Handelns in der römischen Kultur zu benennen und Schülerinnen und Schülern verständlich zu vermitteln,
- die Themen und Gegenstände der antiken Literatur und Kultur mit den Inhalten anderer Disziplinen (also etwa Moderne Sprachen und Literaturen, Geschichte, Philosophie, Kunst und Religion) souverän fachübergreifend zu vernetzen,
- in Kenntnis grundlegender Modelle der Fachdidaktik Entwürfe zur Unterrichtsgestaltung in der Spracherwerbs- und Lektürephase bis zum Abiturniveau zu entwickeln,
- Schülerinnen und Schüler an Gymnasien im Fach Latein bis zum Abiturniveau zu unterrichten und das Fach in der Öffentlichkeit zu vertreten,
- auch Tätigkeiten in anspruchsvolleren Berufsfeldern außerhalb des Lehramts im universitären und öffentlichen Bereich (z.B. Museen, Kulturmanagement) oder in der freien Wirtschaft (z.B. Verlags-, Bibliotheks-, Personalverwaltungswesen) o.ä. wahrzunehmen.

2. Studienverlaufsplan

2.1 Übersicht nach Modulen

(entsprechend der Modulübersicht der Studien- und Prüfungsordnung)

Modulnummer	Pflicht / Wahlpflicht	Modultitel	LP
LAT-GRI-BE-1	Pflicht	Einführungsmodul	6
LAT-BE-FD-1	Pflicht	Fachdidaktik Latein I	9
LAT-BE-2	Pflicht	Lateinische Sprache I (Prosa)	9
LAT-BE-3	Pflicht	Lateinische Literatur I (Dichtung)	9
LAT-BE-4	Pflicht	Lateinische Sprache II	9
LAT-BE-5	Pflicht	Lateinische Literatur II	9
LAT-BE-6	Pflicht	Lateinische Sprache III	9
LAT-BE-7	Pflicht	Lateinische Literatur III	9
LAT-BE-8	Pflicht	Altertumswissenschaft / Wirkungsgeschichte (mit M/NLat) I	6
LAT-BE-9	Pflicht	Altertumswissenschaft / Wirkungsgeschichte (mit M/NLat) II	6
LAT-ME-FD	Pflicht	Fachdidaktik Latein II	6
LAT-ME-1	Pflicht	Lateinische Sprache IV	9
LAT-ME-2-HF	Pflicht	Lateinische Literatur IV	9
LAT-ME-3	Pflicht	Masterarbeit	15
Summe			120

Legende	
Bewertungs-system:	b = benotet; ub = unbenotet (bestanden/nicht bestanden) kP = keine Prüfung
Prüfungsform:	K= Klausur; MP= Mündliche Prüfung; H=Hausarbeit; R = Referat, etc.
Dauer:	Dauer der Prüfung in <i>min</i>
Gewichtung:	Bei Kursen = Gewichtung der Prüfungsnote für die Modulnote Bei Modulen = Gewichtung der Modulnote für die Endnote eingegeben.
SWS:	Semesterwochenstunden
Status:	o = obligatorisch; f = fakultativ
Art der Lehr-form:	VL=Vorlesung; S=Seminar; Ü=Übung, L=Lektüre etc.
LP:	Leistungspunkte (ECTS-Punkte)

3. Modulbeschreibungen Bachelor-Phase

3.1. Module des Studienbereichs Grundlagen / Fachdidaktik

Modulnummer: LAT-GRI-BE-1	Modultitel: Einführungsmodul		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	6								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h		Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS			Selbststudium: 120 h			
Moduldauer*	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Vorlesung (2 SWS, 3 LP), Übung (2 SWS, 3 LP)								
Modulinhalt*	Einführung in die Griechische und Lateinische Literaturgeschichte, Literaturtheorie, Rhetorik und Poetik, Gattungen und Textsorten. Grundlagen der Periodisierung und Epochenbildung, Literaturbegriff, Textgeschichte und Überlieferung. Grundbegriffe und Methoden der Literaturwissenschaft; grundlegende Arbeitstechniken und Hilfsmittel der Klassischen Philologie; Epigraphik und Paläographie; Geschichte der Klassischen Philologie. Bei Anrechnung im Fach Griechisch zu ersetzen durch Vorlesungen, Seminare oder Übungen nach Wahl im Fach Latein im Umfang von 6 LP.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden verfügen über Grundlagenwissen in den wichtigsten Bereichen der griechischen und lateinischen Literaturgeschichte und Literaturwissenschaft. Sie sind vertraut mit grundlegenden Arbeitstechniken, Hilfsmitteln und Methoden der Klassischen Philologie. Sie haben Einblick in die Überlieferungsgeschichte der Texte und in die Geschichte und Entwicklung der Klassischen Philologie.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Einführungsvorlesung</i>	VL	o	2	3	K	90	ub	
	<i>Einführungsübung</i>	Ü	o	3	3				
Verwendbarkeit*	Verwendbar in den Studiengängen BE Latein und Griechisch und BA Latein und Griechisch sowie in anderen Fachstudiengängen gemäß den Kooperationsvereinbarungen. Voraussetzung für alle Module ab Modul LAT-BE-5								
Teilnahme-voraussetzungen*	Keine								
Besondere Bemerkungen*	Wird Griechisch als eines der beiden Hauptfächer studiert, wird das entsprechende Modul aus diesem Studiengang ohne Ersatzleistung mit 6 LP angerechnet.								

Modulnummer: LAT-BE-FD-1	Modultitel: Fachdidaktik Latein I		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	9								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h		Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS			Selbststudium: 210 h			
Moduldauer*	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Übung: Einführung in die Fachdidaktik (2 SWS, 3 LP) Lektüre mit fachdidaktischem Schwerpunkt (2 SWS, 6 LP)								
Modulinhalt*	Geschichte und Positionen der Fachdidaktik der antiken Sprachen; Sach- und situationsgerechter Einsatz von Unterrichtsmitteln; Lehrbuchvergleich und Lehrbuchkritik. Einführung von Vokabeln und Umgang mit dem Wortschatz; Methoden der Einführung von neuen Formen / neuer Syntax und ihrer Systematisierung; sprachvergleichendes Arbeiten und Sprachreflexion. Verfahren der Texterschließung. Formen der Interpretation, die eine gegenwartsbezogene Rezeption der Antike ermöglichen und auch kreative und produktionsorientierte Zugänge erfassen.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse in der fachdidaktischen Methodik und Fachterminologie. Sie sind mit der Geschichte der Fachdidaktik und den aktuellen Diskussionen um den Stellenwert der alten Sprachen vertraut. Sie kennen unterschiedliche Lehrbuchkonzeptionen und können die Lehrbücher differenziert einsetzen. Sie haben die Fähigkeit, lateinische Texte didaktisch und methodisch für einen angemessenen, altersgerechten Schulunterricht aufzubereiten. Sie kennen unterschiedliche Verfahren der Texterschließung und können auf dieser Basis verschiedene Zugänge entwickeln, um Texte im Unterricht interpretieren, bewerten und mit der aktuellen Lebenswelt in Beziehung setzen zu lassen. Sie sind in der Lage, Einzelstunden und Unterrichtseinheiten zu konzipieren und kritisch zu reflektieren.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Übung</i>	<i>Ü</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>K/ MP/ H/ R</i>	<i>90</i>	<i>ub</i>	
	<i>Lektüre</i>	<i>L</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>6</i>				
Verwendbarkeit*									
Teilnahme-voraussetzungen*	Keine								

3.2. Module des Studienbereichs Lateinische Sprache

Modulnummer: LAT-BE-2	Modultitel: Lateinische Sprache I (Prosa)		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	9								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 210 h						
Moduldauer*	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Übung Stil I (2 SWS, 5 LP), Lektüre (Anfänger) (2 SWS, 4 LP)								
Modulinhalt*	Aneignung eines für die Originallektüre notwendigen Grundwortschatzes; Morphologie und einfache Syntax; Wortgrammatik, Satzgrammatik. Auf eigener Lektüre in der Originalsprache beruhende Kenntnis eines Prosa-Autors oder -werkes.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden verfügen über einen Grundwortschatz und grundlegende Grammatikkenntnisse, die sie befähigen, einfache prosaische lateinische Texte übersetzend zu erschließen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Übung Stil I</i>	<i>Ü</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>5</i>	<i>K</i>	<i>90</i>	<i>ub</i>	
	<i>Lektüre (Anfänger).</i>	<i>L</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>4</i>				
Verwendbarkeit*									
Teilnahme-voraussetzungen*	Latinum oder vergleichbare Kompetenzen								

Modulnummer: LAT-BE-4	Modultitel: Lateinische Sprache II		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	9								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 210 h						
Moduldauer*	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Übung Stil II (2 SWS, 5 LP), Lektüre (sprachwiss. Schwerpunkt) (2 SWS, 4 LP)								
Modulinhalt*	Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik; Wortgrammatik, Satzgrammatik, Textgrammatik. Aneignung eines für die Originallektüre notwendigen erweiterten Wortschatzes. Wissenschaftliche Sprachbetrachtung (Grundbegriffe und Methoden der Sprachwissenschaft). Geschichte der lateinischen Sprache (einschließlich Fortwirkung in den modernen europäischen Sprachen).								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden übersetzen einfache deutsche Texte grammatisch korrekt ins Lateinische und erwerben einen entsprechenden aktiven Wortschatz, Grammatikkenntnisse und grundlegende Fähigkeiten zu aktiver Sprachgestaltung im Lateinischen. Die Studierenden überblicken die Entwicklung der lateinischen Sprache und verfügen über Grundkenntnisse in der lateinischen Sprachwissenschaft.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Ge- wichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Übung Stil II</i>	<i>Ü</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>5</i>	<i>K</i>	<i>90</i>	<i>ub</i>	
	<i>Lektüre (sprachwiss. Schwerpunkt).</i>	<i>L</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>4</i>				
Verwendbarkeit*									
Teilnahme-voraussetzungen*	Fähigkeit, einfache Texte aus dem Lateinischen zu übersetzen (gemäß Qualifikationsziel LAT-BE-2).								

Modulnummer: LAT-BE-6	Modultitel: Lateinische Sprache III				Art des Moduls: Pflicht				
ECTS-Punkte*	9								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h		Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS		Selbststudium: 210 h				
Moduldauer*	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Übung Stil III (2 SWS, 5 LP), Lektüre (2 SWS, 4 LP)								
Modulinhalt*	Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik; Wortgrammatik, Satzgrammatik, Textgrammatik. Ausbau eines für die Originallektüre anspruchsvollerer Texte notwendigen elaborierten Wortschatzes. Auf eigener Lektüre in der Originalsprache beruhende Kenntnis eines anspruchsvolleren (insbesondere schulrelevanten) Autors oder Werkes.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden übersetzen mittelschwere deutsche Texte grammatisch korrekt ins Lateinische und sind in der Lage, einen erweiterten aktiven Wortschatz, Grammatikkenntnisse und Fähigkeiten zu fortgeschrittener aktiver Sprachgestaltung im Lateinischen entsprechend anzuwenden. Die Studierenden verfügen über einen erweiterten Wortschatz und vertiefte Grammatikkenntnisse, die sie befähigen, anspruchsvolle lateinische Texte eigenständig übersetzend zu erschließen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Ge- wichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssys- tem</i>	<i>Berechnung Mo- dulnote</i>
	<i>Übung Stil III</i>	Ü	o	2	5	K	90	b	
	<i>Lektüre</i>	L	o	2	4				
Verwendbarkeit*	ME-Note								
Teilnahme-voraus- setzungen*	Fähigkeit, einfache Texte aus dem Lateinischen und ins Lateinische zu übersetzen (gemäß Qualifikationsziel LAT-BE-4).								

3.3. Module des Studienbereichs Lateinische Literatur

Modulnummer: LAT-BE-3	Modultitel: Lateinische Literatur I (Dichtung)		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	9								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 210 h						
Moduldauer*	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Proseminar I (Dichtung) (2 SWS, 5 LP), Lektüre (metrischer Schwerpunkt) (2 SWS, 4 LP)								
Modulinhalt*	Aneignung eines für die Originallektüre notwendigen Wortschatzes und grammatischer Kenntnisse. Morphologie, Syntax, Semantik, Prosodie und Metrik. Auf eigener Lektüre und Interpretation beruhende Kenntnis wesentlicher (insbesondere schulrelevanter) Autoren oder Werke der Dichtung. Grundbegriffe und Methoden der Textarbeit und der Literaturwissenschaft. Beschäftigung mit einem Werk, einem Autor, einer Gattung oder Epoche unter literaturwissenschaftlichen und -geschichtlichen Aspekten.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden verfügen über einen Grundwortschatz und grundlegende Grammatikkenntnisse. Darauf aufbauend übersetzen sie einfache metrische lateinische Texte und vollziehen diese interpretierend nach. Die Studierenden kennen die elementaren Methoden der Philologie (Texterschließung) und Literaturwissenschaft (Interpretation). Sie benennen die wichtigsten Bereiche der lateinischen Literaturwissenschaft und identifizieren auf der Grundlage von eigener Lektüre und Interpretation Texte aus zentralen Epochen und Gattungen der lateinischen Literatur. Sie erkennen und identifizieren die Eigenheiten der Dichtersprache und sind in der Lage, einen lateinischen Text prosodisch und metrisch korrekt zu lesen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Proseminar I</i>	<i>S</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>5</i>	<i>R/K</i>	<i>90</i>	<i>ub</i>	
	<i>Lektüre (metr. Schwerpunkt)</i>	<i>L</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>4</i>				
Verwendbarkeit*									
Teilnahme-voraussetzungen*	Latinum oder vergleichbare Kompetenzen								

Modulnummer: LAT-BE-5	Modultitel: Lateinische Literatur II		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	9								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 210 h						
Moduldauer*	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Proseminar II (2 SWS, 6 LP), Vorlesung (2 SWS, 3LP)								
Modulinhalt*	Lateinische Literaturgeschichte, Literaturtheorie, Rhetorik, Poetik, Periodisierung und Epochen, Gattungen und Textsorten; Literaturbegriff. Philosophie und Ideengeschichte. Staat und Gesellschaft. Auf eigener Lektüre und Interpretation beruhende Kenntnis eines anspruchsvolleren (insbesondere schulrelevanten) Autors oder Werkes aus Dichtung oder Prosa. Vertiefung der Begriffe und Methoden der Texterschließung und Literaturwissenschaft. Beschäftigung mit einem Werk, einem Autor, einer Gattung oder Epoche unter literaturwissenschaftlichen und -geschichtlichen Aspekten. Text- und Überlieferungsgeschichte.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden verfügen über einen erweiterten Wortschatz und vertiefte Grammatikkenntnisse, die sie beim Übersetzen von anspruchsvolleren prosaischen oder metrischen lateinischen Texten anwenden. Sie sind in der Lage, die wichtigsten Bereiche der lateinischen Literaturwissenschaft und die Grundzüge der Geschichte der lateinischen Literatur zu erklären und diese auf die Interpretation von umfangreicheren und anspruchsvolleren Texten zu übertragen. Die Studierenden wenden die zentralen Methoden der Philologie und Literaturwissenschaft bei der Erschließung und Interpretation von Texten an. Sie erweitern ihr Wissen in den wichtigsten Bereichen der lateinischen Literaturwissenschaft durch eigene Lektüre und Interpretation. Sie übertragen ihre Grundkenntnisse in der Überlieferungs- und Forschungsgeschichte auf ein erweitertes Spektrum an Texten und Themen der lateinischen Literatur.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Proseminar II</i>	<i>S</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>6</i>	<i>R/ K/ H</i>	<i>90</i>	<i>b</i>	
	<i>Vorlesung</i>	<i>VL</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>3</i>				
Verwendbarkeit*	ME-Note								
Teilnahme-voraussetzungen*	Kompetenzen gemäß Qualifikationszielen LAT-BE-3 Lesekompetenz für die Lektüre von Fachliteratur in einer weiteren modernen Fremdsprache neben Englisch.								

Modulnummer: LAT-BE-7	Modultitel: Lateinische Literatur III				Art des Moduls: Pflicht				
ECTS-Punkte*	9								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h		Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS		Selbststudium: 210 h				
Moduldauer*	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Vorlesung (2 SWS, 3 LP), Hauptseminar (2 SWS, 6 LP)								
Modulinhalt*	Lateinische Literaturgeschichte, Literaturtheorie, Rhetorik, Poetik, Periodisierung und Epochen, Gattungen und Textsorten; Literaturbegriff. Philosophie und Ideengeschichte. Staat und Gesellschaft. Auf eigener Lektüre und Interpretation beruhende Kenntnis eines umfangreicheren oder schwierigeren (insbesondere schulrelevanten) Autors oder Werkes aus Dichtung oder Prosa. Sichere Aneignung und eigenständige Anwendung der Begriffe und Methoden der Textarbeit und Literaturwissenschaft. Beschäftigung mit einem Werk, einem Autor, einer Gattung oder Epoche unter literaturwissenschaftlichen und -geschichtlichen Aspekten. Textgeschichte und Überlieferung.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden sind in der Lage, auf Grundlage ihrer breiten Kenntnisse im Bereich der Literaturgeschichte und -wissenschaft sowie der Methoden der Philologie umfassendere und anspruchsvollere Texte der lateinischen Literatur zu analysieren und verknüpfend in übergreifende Kontexte einzuordnen. Durch eigene Lektüre und kritische Interpretation überprüfen und hinterfragen sie die Überlieferungs- und Forschungsgeschichte und beurteilen die Rezeptionsgeschichte entsprechend.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Vorlesung</i>	VL	o	2	3				
	<i>Hauptseminar</i>	S	o	2	6	R/H	90	b	
Verwendbarkeit*	ME-Note								
Teilnahme-voraussetzungen*	Kompetenzen gemäß Qualifikationszielen LAT-BE-5								

3.4. Module des Studienbereichs Altertums- / Kulturwissenschaft

Modulnummer: LAT-BE-8	Modultitel: Altertumswissenschaft / Wirkungsgeschichte I				Art des Moduls: Pflicht				
ECTS-Punkte*	6								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h		Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS		Selbststudium: 120 h				
Moduldauer*	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens jedes dritte Semester								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	<p>Nach Wahl der/des Studierenden entweder eine größere Exkursion mit vorbereitender Übung (4 SWS, 6 LP) oder eine kleine Exkursion mit vorbereitender Übung (2 SWS, 3 LP).</p> <p>Bei ‚Kleiner Exkursion‘: Ergänzung durch eine Vorlesung, ein Seminar oder eine Übung nach Wahl aus dem Bereich der Altertumswissenschaften und der Wirkungsgeschichte der Antike (2 SWS, 3 LP).</p> <p>Bei Anrechnung der Exkursion im Fach Griechisch sind ersatzweise Vorlesungen, Seminare oder Übungen nach Wahl aus dem Bereich der Altertumswissenschaften und der Wirkungsgeschichte der Antike im Umfang von 6 bzw. 3 LP zu erbringen.</p>								
Modulinhalt*	Geographie und Kultur des Mittelmeerraums; antike Lebenswelt; Topographie Roms; Kunst und Architektur; Mythologie und Religionsgeschichte. Geschichte des griechisch-römischen Altertums; Staat und Gesellschaft; Philosophie und Ideengeschichte; Römisches Recht; Naturwissenschaften und Technik. Fortwirken der römischen Kultur und Literatur in der modernen Welt (bes. Literatur, Philosophie, Musik, bildende Künste).								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der antiken Kultur und Geschichte. Sie sind mit zentralen Stätten der antiken Kultur aus eigener Anschauung vertraut und in der Lage, ihr museales Fortleben kritisch zu beurteilen. Sie wenden die Fachterminologie der Kunst- und Architekturbeschreibung sachangemessen an. Die Studierenden verfügen über Grundlagenwissen in einer oder mehreren benachbarten altertumswissenschaftlichen Disziplinen (Gräzistik, Alte Geschichte, Klassische Archäologie, Antike Philosophie, antike Religionsgeschichte, Römisches Recht, Wissenschaftsgeschichte der Antike). Sie sind mit den Grundzügen der nachantiken lateinischen Literatur vertraut und können die Wirkungsgeschichte der antiken Literaturen in den modernen Literaturen, Kunst und Musik exemplarisch nachzeichnen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Exkursion</i>	<i>E</i>	<i>o</i>	<i>4 / 2</i>	<i>6 / 3</i>	<i>R/H/ K/M</i>		<i>ub</i>	
	<i>Ggf. Veranstaltung nach Wahl</i>	<i>VL/ S/Ü</i>	<i>f</i>	<i>(2)</i>	<i>(3)</i>				
Verwendbarkeit*									
Teilnahme-voraussetzungen*	Keine								

Modulnummer: LAT-BE-9	Modultitel: Altertumswissenschaft / Wirkungsgeschichte II		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	6								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 120 h						
Moduldauer*	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Vorlesungen, Seminare oder Übungen aus der Latinistik oder aus benachbarten Altertumswissenschaften, den Literatur- und Kulturwissenschaften nach Wahl (4 SWS, 6 LP)								
Modulinhalt*	Geschichte des griechisch-römischen Altertums; Staat und Gesellschaft; Philosophie und Ideengeschichte; Römisches Recht; Naturwissenschaften und Technik. Fortwirken der römischen Kultur und Literatur in der modernen Welt (bes. Literatur, Philosophie, Musik, bildende Künste); nachantike lateinische Literatur.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen in einer oder mehreren benachbarten altertumswissenschaftlichen Disziplinen (Gräzistik, Alte Geschichte, Klassische Archäologie, Antike Philosophie, antike Religionsgeschichte, Römisches Recht, Wissenschaftsgeschichte der Antike). Sie sind mit Hauptwerken der mittel- und neulateinischen Literatur aus eigener Lektüre vertraut und können sprachliche Spezifika der späteren Sprachformen erläutern. Sie sind in der Lage, Text- und Wirkungsgeschichte aufeinander zu beziehen und die Rezeption der antiken Literatur in den modernen Literaturen, Kunst und Musik exemplarisch zu analysieren.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Veranstaltung nach Wahl</i>	<i>VL/S/Ü</i>	<i>f</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>R/H K/M</i>		<i>ub</i>	
	<i>Veranstaltung nach Wahl</i>	<i>VL/S/Ü</i>	<i>f</i>	<i>2</i>	<i>3</i>				
Verwendbarkeit*									
Teilnahme-voraussetzungen*	Keine								

4. Modulbeschreibungen Master-Phase

4.1. Module des Studienbereichs Fachdidaktik

Modulnummer: LAT-ME-FD	Modultitel: Fachdidaktik Latein II		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	6								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h	Kontaktzeit: 45 h / 3 SWS	Selbststudium: 135 h						
Moduldauer*	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Schriftliche Ausarbeitung (1 SWS Kontaktzeit ggf. als Block + Eigenarbeit, 2 LP): Selbständige Erstellung einer an das Praxissemester anschließenden Hausarbeit über ein zentrales Thema der Fachdidaktik. Dieser Bericht bildet eine wesentliche Säule der nächsten Lehrveranstaltung des Moduls: Seminar (2 SWS ggf. als Block, 4 LP)								
Modulinhalt*	Geschichte und Positionen der Fachdidaktik der antiken Sprachen; Sach- und situationsgerechter Einsatz von Unterrichtsmitteln; Lehrbuchvergleich und Lehrbuchkritik. Einführung von Vokabeln und Umgang mit dem Wortschatz; Methoden der Einführung von neuen Formen / neuer Syntax und ihrer Systematisierung; sprachvergleichendes Arbeiten und Sprachreflexion. Verfahren der Texterschließung. Formen der Interpretation, die eine gegenwartsbezogene Rezeption der Antike ermöglichen und auch kreative und produktionsorientierte Zugänge erfassen. Anwendung des fachdidaktischen Instrumentariums auf eine Unterrichtskonzeption anhand eines exemplarischen Themas.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse in der fachdidaktischen Methodik und Fachterminologie. Sie reflektieren ihre schulpraktischen Erfahrungen entsprechend dieser Kenntnisse. Sie sind mit der Geschichte der Fachdidaktik und den aktuellen Diskussionen um den Stellenwert der alten Sprachen vertraut. Sie kennen unterschiedliche Lehrbuchkonzeptionen und können die Lehrbücher differenziert einsetzen. Sie haben die Fähigkeit, lateinische Texte didaktisch und methodisch für einen angemessenen, altersgerechten Schulunterricht aufzubereiten. Sie kennen unterschiedliche Verfahren der Texterschließung und können auf dieser Basis verschiedene Zugänge entwickeln, um Texte im Unterricht interpretieren, bewerten und mit der aktuellen Lebenswelt in Beziehung setzen zu lassen. Sie sind in der Lage, Einzelstunden und Unterrichtseinheiten zu konzipieren und kritisch zu reflektieren und eigenständige Entwürfe zur Unterrichtsgestaltung in der Lektürephase bis zum Abiturniveau zu entwickeln.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Schriftliche Ausarbeitung</i>	A	o	1	2	H		ub	
	<i>Fachdidaktisches Seminar</i>	S	o	2	4	K	90	b	
Verwendbarkeit*									
Teilnahmevoraussetzungen*	Beherrschung der Grundlagen der fachdidaktischen Methodik, Fachterminologie und Praxis (gemäß Qualifikationsziel LAT-BE-FD-1).								

4.2. Module des Studienbereichs Lateinische Sprache

Modulnummer: LAT-ME-1	Modultitel: Lateinische Sprache IV		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	9								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 210 h						
Moduldauer*	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Übung Stil IV (2 SWS, 5 LP): mündliches und schriftliches Übersetzen ins Lateinische, grammatische Übungen, Lektüre MEd II (selbständig) (2 SWS, 4 LP): angeleitetes und selbständiges Erarbeiten eines schulrelevanten lateinischen Textes in mündlicher Übersetzung.								
Modulinhalt*	Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik; Wortgrammatik, Satzgrammatik, Textgrammatik. Vervollkommnung eines für die Originallektüre anspruchsvoller Texte notwendigen elaborierten Wortschatzes. Auf eigener Lektüre in der Originalsprache beruhende Kenntnis anspruchsvoller (insbesondere schulrelevanter) Autoren und Werke.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden übersetzen schwierigere und anspruchsvolle deutsche Texte grammatisch korrekt ins Lateinische und sind in der Lage, einen umfangreichen aktiven Wortschatz, Grammatikkenntnisse und Fähigkeiten zu fortgeschrittener eigenständiger aktiver Sprachgestaltung in der schriftlichen Textproduktion im Lateinischen entsprechend anzuwenden. Die Studierenden verfügen über einen breiten Wortschatz und gefestigte Grammatikkenntnisse, die sie befähigen, auch anspruchsvolle lateinische Texte eigenständig mündlich übersetzend zu erschließen und in der Zielsprache auf angemessenem stilistischem Niveau nachzugestalten.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Stil IV</i>	<i>Ü</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>5</i>	<i>K</i>	<i>90</i>	<i>b</i>	<i>50</i>
	<i>Lektüre MEd II (selbst.)</i>	<i>L</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>4</i>	<i>MP</i>	<i>30</i>	<i>b</i>	<i>50</i>
Verwendbarkeit*	ME-Note								
Teilnahmevoraussetzungen*	Fähigkeit, mittelschwere Texte aus dem Lateinischen und ins Lateinische zu übersetzen (gemäß Qualifikationsziel LAT-BE-4).								

4.3. Module des Studienbereichs Lateinische Literatur

Modulnummer: LAT-ME-2-HF	Modultitel: Lateinische Literatur IV		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	9								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h	Kontaktzeit: 90 h / 6 SWS	Selbststudium: 180 h						
Moduldauer*	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Lektüre MEd I (2 SWS, 3 LP): angeleitetes Erarbeiten schulrelevanter lateinischer Texte in mündlicher und schriftlicher Übersetzung; Hauptseminar (2 SWS, 5 LP): Hausarbeit; Oberseminar (2 SWS, 1 LP): Vorstellung und kritische Diskussion von Masterarbeitsprojekten.								
Modulinhalt*	Auf eigener Lektüre und Interpretation beruhende Kenntnis eines umfangreicheren oder schwierigeren (insbesondere schulrelevanten) Autors oder Werkes aus Dichtung oder Prosa. Sichere Aneignung und eigenständige Anwendung der Begriffe und Methoden der Textarbeit und Literaturwissenschaft. Beschäftigung mit einem Werk, einem Autor, einer Gattung oder Epoche unter literaturwissenschaftlichen und -geschichtlichen Aspekten. Textgeschichte und Überlieferung. Vervollkommnung der mündlichen und schriftlichen Übersetzungsfertigkeit aus der Fremdsprache.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden sind in der Lage, auf Grundlage breiter Kenntnisse im Bereich der Literaturgeschichte und -wissenschaft sowie der Methoden der Philologie umfassendere und anspruchsvollere Texte der lateinischen Literatur zu analysieren und verknüpfend in übergreifende Kontexte einzuordnen, sowie das Ergebnis adäquat wissenschaftlich darzustellen. Durch eigene Lektüre und kritische Interpretation überprüfen und hinterfragen sie die Überlieferungs- und Forschungsgeschichte und beurteilen die Rezeptionsgeschichte entsprechend. Sie entwickeln und präsentieren größere Arbeitsprojekte (Masterarbeit) und diskutieren eigene und fremde wissenschaftliche Projekte. Sie vervollkommen ihre Befähigung, einen unvorbereiteten lateinischen Text ohne Hilfsmittel schriftlich ins Deutsche zu übersetzen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Lektüre MEd I</i>	<i>L</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>K</i>	<i>90</i>	<i>b</i>	<i>50</i>
	<i>Hauptseminar</i>	<i>S</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>5</i>	<i>H</i>		<i>b</i>	<i>50</i>
	<i>Oberseminar</i>	<i>S</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>1</i>				
Verwendbarkeit*	ME-Note								
Teilnahmevoraussetzungen*	Kompetenzen gemäß Qualifikationszielen bis einschließlich Modul LAT-BE-7. Griechischkenntnisse auf dem Niveau des Graecums.								

4.4. Module des Studienbereichs Masterarbeit

Modulnummer: LAT-ME-3	Modultitel: Masterarbeit		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	15								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 450 h	Kontaktzeit: 10 h	Selbststudium: 440 h						
Moduldauer*	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Selbststudium, Masterarbeit								
Modulinhalt*	Abfassung der ME-Arbeit. Die Arbeit wird unter Anleitung eines Hochschullehrers angefertigt. Sie gilt einem in Absprache mit der/dem Lehrenden ausgewählten Aspekt der lateinischen Literatur und Kultur. Die Studierenden wählen aus den Bereichen der lateinischen Philologie ein geeignetes Thema und besprechen ihre Vorgehensweise mit einem Hochschullehrer des entsprechenden Bereichs aus dem Philologischen Seminar. Die Arbeit soll innerhalb von 16 Wochen angefertigt werden. Die Abfassung der Arbeit wird regelmäßig betreut.								
Qualifikationsziele*	Fähigkeit zur Abfassung einer eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit größeren Umfangs. In der Masterarbeit zeigen Absolvent/innen, dass sie die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens im Fach Latein beherrschen und eine akademische Fragestellung selbständig, differenziert und problemorientiert in begrenztem zeitlichen Rahmen bearbeiten können.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Ge- wichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssys- tem</i>	<i>Berechnung Mo- dulnote</i>
	<i>Masterarbeit</i>		<i>o</i>		<i>15</i>	<i>ME- Ar- beit</i>		<i>b</i>	
Verwendbarkeit*	ME-Note (Masterarbeit)								
Teilnahmevoraus- setzungen*	Erwerb der LP in den bis einschließlich für das vorletzte Studiensemester vorgesehenen Modulen. Griechischkenntnisse auf dem Niveau des Graecums. Kenntnisse in der Sprache Englisch auf dem Niveau von B2 gemäß GeR.								